

Vorwort

“**W**er singt, betet doppelt!”: Das sagte einst der Kirchenvater Augustinus und das erlebt unsere St. Matthew Lutheran Church in Calgary seit über 100 Jahren jeden Sonntag im Gottesdienst, aber auch in Bibelstudien und Versammlungen. Unsere Gemeinde verwendet das geliebte Wolga-Gesangbuch “Sammlung Christlicher Lieder” seit seiner Erstausgabe im Jahr 1979. Die Lieder in diesem Gesangbuch wurden jedoch schon seit der Gründung der Gemeinde im Jahr 1913 gesungen. Unsere St. Matthäusgemeinde hat seit Juni dieses Jahres damals regelmäßige deutschsprachige Gottesdienste.

Unsere Liturgie kommt aus der Agende von 1879 in St. Petersburg (“Agende für die Evangelisch-Lutherischen Gemeinden im Russischen Reiche”). Die Gründer der Gemeinde, die bis zum 1. Januar 1960 “Evangelisch-Lutherische Jehovah Kirche” genannt war, kamen fast alle aus Yagodnaja Poljana, einer Siedlung an der Wolga, die im Jahr 1767 gegründet wurde. Die ersten Einwanderer aus dieser Gegend kamen 1892 nach Calgary und gründeten kurz nach der Jahrhundertwende zusammen mit anderen Einwanderern die Evangelisch-Lutherische Immanuel Gemeinde. Diese Gemeinde löste sich 1947 auf. Zu dieser ersten Gemeinde gehörten bei der Gründung auch viele Familien, die aus Alexanderdorf im Kaukasus stammten.

Zurück zum “Das St. Matthew Gesangbuch,” unser Ältestenrat hat vor einigen Jahren in Absprache mit der ganzen Gemeinde beschlossen, ein neues Gesangbuch zu verfassen. Es gab mehrere Gründe für diese Entscheidung. Zunächst dachten wir, dass die gothische Schrift des alten Buches für die jüngeren Generationen nicht mehr so verständlich sei. Zweitens war die Anzahl der Melodien begrenzt, also es gab keine große Auswahl an verschiedenen Melodien. Und so hatten wir aus diesem Grund viele Wiederholungen in den Gottesdiensten. Auf dem dritten Platz fehlten einige wichtige und schöne Lutherische Lieder im Wolgabuch, und wir mussten immer zusätzliche Beilagen drucken, um diese zu singen. Dieses Problem wird durch die Produktion dieses neuen Gesangbuches gelöst!

Wir haben jedoch darauf geachtet, das Wolgabuch nicht einfach so auf einmal zu ersetzen. Dieses neue Gesangbuch wurde unserer Gemeinde vorgestellt, um eine Lücke zu füllen und das anzubieten, was im Wolgabuch fehlte. Dies war der Grund, warum wir die gleichen Liednummern aus dem alten Gesangbuch beibehalten haben.

Dieses Projekt hat sehr lange gedauert und eine Gruppe von Menschen hat viel Arbeit geleistet, die sich freiwillig dazu gemeldet haben. Ein besonderes Dankeschön an unsere Redakteurin Claudia Tiefisher für die harte Arbeit beim Lieder auswählen, schreiben, bearbeiten und formatieren. Wir danken auch Adele Kubke, Bernd Halwass, Doris und Wolfgang Höhne, Sabine Dillenberg, Anita Mitzner und Katherine Gesell für ihre große Hilfe beim Tippen und Korrigieren.

Schließlich möchte ich Sie einladen, dieses Gesangbuch zu verwenden, um unseren Gott zu singen, zu preisen und anzubeten, der uns das Geschenk und die Schönheit der Musik zu Seiner Ehre gegeben hat. Singet über Gottes Wege und Liebe zu uns durch unserem Herrn Jesus Christus! Möge die Botschaft unserer Musik, die wir unserem Herrn überbringen, auch viele Herzen erreichen.

Möge nun der liebe Herr auch dieses Buch mit seinem Segen begleiten, daß er überall freundliche Aufnahme finde, Segen bringe und zur Verherrlichung Gottes beitrage! Dieses wünsche ich jedem von Herzen!

Pastor Markus Zeuch
Juni 2019 Anno Domini

“Singet dem HERRN ein neues Lied; singet dem HERRN alle Welt! Singet dem HERRN und lobet seinen Namen; verkündigt von Tag zu Tage sein Heil!” — Psalm 96

Calgary, Alberta, 2019

Liebe Mitglieder und Freunde der St. Matthäus-Lutherischen Kirche,

Diejenigen von euch, die neu in der St. Matthäus Gemeinde sind, willkommen! Wir hoffen, Sie finden unser hauseigenes Gesangbuch einfach zu bedienen und inspirierend. Als unser geliebtes Wolga-Gesangbuch aus einer Reihe von Gründen unbrauchbar wurde (hauptsächlich, weil neuere Mitglieder die gotische Schrift, in der es geschrieben wurde, nicht lesen konnten), beschlossen wir, unser eigenes Gesangbuch zu schreiben. Der Grund dafür war, dass viele unserer älteren Mitglieder — die konfirmiert, verheiratet und die meiste Zeit ihres Lebens in dieser Kirche verbracht hatten — die Wolga sehr liebten und sich nicht davon trennen wollten. Infolgedessen haben wir die im Laufe der Jahre am häufigsten verwendeten Hymnen aus unserem alten Gesangbuch kopiert und die Nummern beibehalten, die diese Lieder hatten (viele Mitglieder haben oft gesungene Lieder und ihre Nummern auswendig gelernt!). Hinten befindet sich eine Sektion “Beilage,” in der Lieder enthalten sind, die nicht im Gesangbuch enthalten waren, die wir aber trotzdem oft gesungen haben. Als wir noch die Wolga benutzten, wurden diese an jedem Sonntag, an dem sie gesungen wurden, als Beilagen geliefert. Ganz hinten sind einige der Weihnachtslieder, die wir traditionell jedes Jahr singen, und natürlich steht unsere geliebte Liturgie (sowohl für Abendmahls- als auch für Nicht-Abendmahlsgottesdienste) ganz vorne, beginnend auf Seite 1.

Viel Arbeit steckt in diesem Gesangbuch. Herzlichen Dank an Sabine Dillenberg, Bernd Halwass, Doris und Wolfgang Höhne, Adele Kubke, Pastor Markus Zeuch, Anita Mitzner und Katherine Gesell (von Ascension Lutheran Church) sowie an die Geldgeber, die den Druck ermöglicht haben.

Claudia Tiefisher
Redakteurin, Herstellerin und Designer

Also hat Gott die Welt geliebet, daß er seinen eingeborenen Sohn gab, auf daß alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.- — Johannes 3:16